

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der  
Aalener Kern- und Weststadt

# 29

21. Juli 2024

101. Jahrgang



Foto: Pixabay

## Stille – Zeit, um zu sich selbst und zu Gott zu kommen

Die Uhr und der Terminplaner im Handy beherrschen den heutigen Menschen in hohem Maße. Bereits bei den Kindern fängt der Zeitdruck an: sie haben kaum mehr ein paar Stunden frei, um einfach nur zu spielen. Täglich steht etwas anderes auf dem Programm: Sportverein, Ballettunterricht, Musikunterricht, Nachmittagschule, Jugendgruppe und vieles mehr. Eine Familie mit Kindern muss heute einen umfangreichen Kalender führen, damit sie nicht die Übersicht verliert, wann und wohin sie welches ihrer Kinder bringen und schicken muss. In der Welt der Berufstätigen ist der Zeitdruck noch schlimmer. Schon morgens auf dem Weg zur Arbeit der ständige Blick auf die Uhr, über Verkehrsstaus, rote Ampeln und sonstige Hindernisse schimpfend. Und dann am Arbeitsplatz oft erst recht die Hektik, die die am Fließband Arbeitenden genauso treffen kann wie die im sozialen Bereich, z.B. als Büroangestellte oder auch Geschäftsführer. Nach der Arbeit wollen alle möglichst schnell wieder nach Hause, denn dort warten die privaten Verpflichtungen oder Ehrenämter, wie auch immer diese im einzelnen aussehen mögen. Vielen macht dies zu schaffen und viele sind davon tatsächlich schon geschafft. Oftmals ist die Überlegung – Wie gehe ich mit der zur Verfügung stehenden Zeit optimal um? – eine Art Zeitmanagement. Wie kann der Mensch heute wieder eine Zeit der Stille erleben? Das heutige

Sonntagevangelium zeigt: Jesus wusste um die große Bedeutung von Ruhe und innerer Sammlung für den Menschen. Wir erfahren da, dass er seinen Jüngern, die von einer anstrengenden missionarischen Arbeit zurückkehren, Erholung und eine Zeit der Ruhe verschaffen möchte. Jesus wusste, dass jeder Mensch eine Zeit der Ruhe braucht, um wieder zu sich selbst zu kommen. Diese Momente der Zurückgezogenheit waren eindeutig seine Kraftquellen. In der Stille und im Gebet schöpfte er Kraft, um dann wieder zu den Menschen zu gehen und für ihre Bedürfnisse und Nöte da zu sein. Im Buch Kohelet 3 steht: „*Es gibt eine Zeit der Nähe und eine Zeit des Abstands, eine Zeit zur Arbeit und eine Zeit der Ruhe, eine Zeit der Gemeinschaft und eine Zeit zum Alleinsein, eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden, eine Zeit zum Geben und eine Zeit zum Empfangen. Alles hat seine Stunde, für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit!*“

Die kommende Ferienzeit bietet wieder eine Chance, sich vom Alltag zu erholen, wieder zu sich selbst und zu Gott zu kommen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie wirklich eine Weile – im guten Sinn – Zeit und Ruhe für sich selber finden können.

Diakon Thomas Bieg

16. Sonntag im Jahreskreis (B)  
1. Les: Jer 23, 1–6  
2. Les: Eph 2, 13–18  
Ev: Mk 6, 30–34

**Samstag** **20. Juli**

*Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien*

**St. Maria**

08.00 Eucharistiefeier

Les: Mi 2, 1–5

Ev: Mt 12, 14–21

**St. Bonifatius**

18.30 Wortgottesfeier

mit Kommunion (A. Barthelmess)

**Peter und Paul**

18.30 Vorabendmesse

(D. Nindjin)

**Sonntag** **21. Juli**

**St. Elisabeth**

09.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

**Ostalbkränkung**

09.00 Wortgottesfeier

mit Kommunion (M. Rathgeb)

**Salvator auf der Pfarrwiese**

10.30 Eucharistiefeier

als Familiengottesdienst  
Ministrantenaufnahme und  
-erhungen

(D. Nindjin / M. Kronberger)

**St. Maria**

10.30 Wortgottesfeier

mit Kommunion (C. Abele-Merz)

**St. Thomas**

10.30 Eucharistiefeier

(F. Dolderer)

**Heilig-Kreuz**

10.30 Eucharistiefeier

ital.Gde

(J. Mukendi)

**St. Michael**

10.30 Eucharistiefeier

kroat.-dt.

(V. Koretić)

**Pelzwasen (auf der Festwiese bei den Mammutbäumen Scheffelstraße)**

10.30 Ökumenischer Gottesdienst  
zum Siedlerfest

(C. Bender / L. Sahlmann)

**St. Maria**

17.00 Eucharistiefeier

(D. Nindjin)

in französischer Sprache

**Heilig-Kreuz**

19.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

## Sonntag 21. Juli

Sandbergkapelle  
14.00 Taufe von  
Benjamin Grimminger

## Montag 22. Juli

*Maria Magdalena, Jüngerin des Herrn*  
Les: Hld 3, 1-4a Ev: Joh 20, 1-2.11-18

St. Elisabeth  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz  
17.00 Rosenkranz

Peter und Paul  
18.30 Gebetskreis für unsere  
Seelsorgeeinheit Aalen

## Dienstag 23. Juli

*Birgitta von Schweden, Mutter,  
Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas*  
Les: Gal 2, 19-20 Ev: Joh 15, 1-8

St. Bonifatius  
08.30 Eucharistiefeier

St. Maria  
16.00 Rosenkranz

Magdalenenkapelle Himmlingen  
19.00 Eucharistiefeier  
**Patrozinium**  
Magdalenenfest

St. Michael entfällt!

## Mittwoch 24. Juli

*Christophorus, Märtyrer in Kleinasien*  
Les: Jer 1, 1.4-10 Ev: Mt 13, 1-9

St. Augustinus  
08.15 Gottesdienst zum Schul-  
jahresende Langertschule

St. Maria  
09.00 Eucharistiefeier  
16.00 Rosenkranz

Rombachschule/Schulhof  
10.00 Gottesdienst zum Schul-  
jahresende

Peter und Paul  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

## Kaleidoskop

„Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe die Treue bewahrt“ 2 Tim 4,7-8

Aalen, im Juli 2024

Nach einem leidenschaftlichen Leben für den Glauben hat Gott seinen Diener

**Hermann Knoblauch, Pfarrer i.R.**

geboren am 09. August 1944 in Böhmenkirch  
Priesterweihe am 04. Juli 1971 in Aalen  
gestorben am 09. Juli 2024

zu sich gerufen. Zuerst Vikar, Pfarrer und Dekan in Neckarsulm, dann lange Jahre Pfarrer in Unterkochen, schließlich als Ruhestandsgestlicher in Aalen. Am 9. Juli starb er in Bad Krozingen nach einer langen und schweren Krankheit.

In großer Dankbarkeit und österlicher Hoffnung

<b>Für die Familie</b> Der Bruder Alfons Knoblauch mit Familie sowie alle Angehörigen	<b>Für die Katholische Kirche Aalen</b> Pfarrer Wolfgang Sedlmeier Roland Steinert, Gew. Vors.	<b>Für das Dekanat Ostalb</b> Dekan Robert Kloker Anita Scheiderer, Gew. Vors.
---	--	--

Totengebet am Montag, 15. Juli 2024 um 18.30 Uhr in der St. Hippolyt-Kirche in Böhmenkirch  
Beerdigung am Dienstag, 16. Juli 2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhmenkirch, anschließend dort Requiem in der St. Hippolyt-Kirche. Die Geistlichen sind zur Konzelebration eingeladen.  
Requiem in Aalen: Freitag, 19. Juli 2024 um 10.00 Uhr in St. Elisabeth.

### Zum Tod von Pfarrer Hermann Knoblauch



Die letzten Monate waren herb. Seit März wechselte ein Krankenhausaufenthalt den nächsten ab. Immer wieder gab es Hoffnung, und immer wieder kämpfte er gegen Krankheit und Schwäche, und am Schluss ging es dann doch schnell. Am Dienstag, 9. Juli 2024, erlag Pfarrer Knoblauch kurz vor seinem 80. Geburtstag seinen Krankheiten.

Seine letzten viereinhalb Jahre lebte und wirkte Pfarrer Knoblauch in unserer Seelsorgeeinheit. Geboren und aufgewachsen ist er in Böhmenkirch. Sein Heimatpfarrer war auf seine Intelligenz und Frömmigkeit aufmerksam geworden und bat seine Eltern nachdrücklich, die Begabungen ihres Sohnes zu fördern und ihm eine höhere Schulbildung zu ermöglichen. So wurde er mit seinem Einverständnis in die bischöflichen Studienheime in Rottenburg und Ehingen geschickt, wo er mit dem Abitur abschloss. Danach studierte er in der Zeit unmittelbar nach Ende des II. Vatikanischen Konzils, der großen Zeitenwende in der katholischen Kirche, in Tübingen und München Theologie. Die Liste seiner Dienststellen ist kurz: Diakon in Wasseralfingen, Vikar, später Pfarrer und noch später Dekan in Neckarsulm und schließlich 23 Jahre Pfarrer in Unterkochen.

Seine Berufung und sein Priestertum waren die absolute Mitte seines Lebens. Mit großer Leidenschaft predigte er und feierte die Sakramente. Seine Herkunft vom Land, von der Landwirtschaft sowie die Verbundenheit mit seiner Herkunftsfamilie waren fester Bestandteil seiner Identität, was er in Gesprächen immer wieder betonte. Allerdings war er in den praktischen Dingen der Welt, wie handwerkliche Versiertheit und Haushalt, wenig begabt, da seit seiner Zeit in den Internaten diesbezüglich immer für ihn gesorgt wurde. In Kleidung, Lebensstil und Umgang war er nicht anspruchsvoll, sondern bescheiden. Doch wer ihn näher kannte, entdeckte, dass hinter dem schlichten Äußeren ein kluger und belesener Kopf steckte, der bei Gelegenheit sehr detailliert über die von ihm erkannten Zusammenhänge referierte. Leider musste er sich in den letzten Jahren den Herausforderungen des Alters stellen („...wenn du alt geworden bist, wird ein anderer dich gürteln und dich führen, wohin du nicht willst.“ Joh 21,18). Dieser Prozess war für ihn aufreibend und schmerzlich. Besonders schmerzlich war für ihn der Abschied von seiner Pfarrei in Unterkochen. Tapfer nahm er die Auseinandersetzung mit den Zumutungen des Alters auf. So konnte er weiterhin zu seiner großen Freude Gottesdienste feiern, wofür wir ihm sehr dankbar sind. Einmal sagte er zu mir: „Das Feiern der Messe ist es, was mich noch am Leben hält.“ Nicht verschwiegen werden darf sein spitzbübischer und manchmal auch hintergründiger Humor und seine aufmerksame Wertschätzung der Ministrantinnen und Ministranten, die bei ihm Dienst taten.

Gerne hätte er noch mit der Gemeinde, der Familie und Freunden im August seinen 80. Geburtstag gefeiert. Aber auch ohne diesen Schlussakkord darf er auf ein stimmiges, engagiertes und erfülltes (Priester-) Leben zurückblicken. In der Seelsorgeeinheit sind wir ihm dankbar für seine Dienste, die uns ermöglichten, dass wir unser breites Gottesdienstangebot aufrechterhalten konnten.

Lieber Hermann, was für dich zunächst wie die Vertreibung ins ungeliebte Exil aussah, erwies sich letztlich für uns und für dich als Segen. Wir durften deinen priesterlichen Dienst, Menschen zu Gott zu führen, genießen und du konntest, so wie es deine Kräfte ermöglichten, deine Berufung leben. Dem Himmel sei Dank für alles Fügen und Begleiten. Mit dem Wunsch aus der Totenliturgie verabschieden wir uns von dir: „Zum Paradies mögen Engel dich geleiten, die heiligen Märtyrer dich begrüßen und dich führen in die Heilige Stadt, Jerusalem. Die Chöre der Engel mögen dich empfangen und durch Christus, der für dich gestorben, soll ewiges Leben dich erfreuen.“

Im Namen der Gemeinden St. Maria, St. Bonifatius und Salvator  
dein Kollege Wolfgang Sedlmeier

**Peter und Paul**  
16.30 Anbetung

**Salvator**  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

**St. Elisabeth**  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

**Salvator**  
13.00 Trauung von Yannick Ross und  
Jessica Stephanie Mathea

**St. Thomas**  
14.00 Rosenkranz

**St. Augustinus**  
18.00 Eucharistiefeier  
anschließend Anbetung

**Gottesdienste in den  
Seniorenwohnheimen**  
(nur für HeimbewohnerInnen)

**Haus Hieronymus**  
Di 23.7. 16.00 Wortgottesfeier  
**Samariterstift**  
Fr 26.7. 16.30 Wortgottesfeier

**Beichtgelegenheit  
von 16.30 – 17.15 Uhr in**

**Salvator**  
Sa 20.07. Pfarrer Dominique

**St. Maria**  
Sa 27.07. Pfarrer Dolderer

**Konzert**  
**Posaunenchor Unterrombach**  
am Sonntag, 21.7., um 19.30 Uhr  
in der Christuskirche

**Impressum:**

Kath. Gesamtkirchengemeinde  
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,  
Tel. 07361 / 37058-100  
Redaktion (verantwortlich):  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Email-Adresse der Redaktion  
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de  
www.katholische-kirche-aalen.de  
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

**Kurz und bündig**

**Kolpingsfamilie  
Aalen**



So 21.7. 15 Uhr Führung in Hei-  
denheim: „Der Ottilienberg im  
Wandel der Zeit“ mit Gang in  
den Luftschutzzollen (für Ange-  
meldete). Ca. 17.30 Uhr Abend-  
essen auf der Kolpinghütte

**Frauenbund  
ZV Aalen**



Mo 22.7. 17.30 Uhr **Spirituelle  
Wanderung** zur Magdalenen-  
kapelle Himmlingen, Treffpunkt  
Parkplatz Hirschbach, anschlie-  
ßend kleine Hocketse

**Kath. Öffentliche  
Bücherei**



Bohlstr. 3, Aalen

Liebe Leserinnen und Leser,  
unsere Bücherei hat am  
Montag und Mittwoch  
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr  
geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch.

*Ihr Bücherei-Team*

**Redaktionsschluss**

für die 3-fach-Ausgabe der  
Kirchlichen Mitteilungen vom  
28.7./4.8./11.8.2024 ist

**Freitag, 19. Juli 2024**

Texte und Termine für diesen  
Zeitraum bitten wir an die Redak-  
tion zu senden:

Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de

**Abkürzungen stehen für**

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus



Neugeborenen aus  
Wasser und Hl. Geist

in unseren Gemeinden:

**Salvator**  
29.09.2024 12.00 Uhr  
15.12.2024 12.00 Uhr

**St. Maria**  
13.10.2024 12.00 Uhr

**St. Bonifatius**  
21.09.2024 14.30 Uhr  
16.11.2024 14.30 Uhr

*Im Auf und Ab des Lebens*

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- mit Wasser aus den Quellen des Erlösers getauft wurden:  
Felizitas Maria Bärtle
- ein besonderes Fest feiern dürfen:  
Goldene Hochzeit am 20.7.:  
Thea und Siegfried Krauß, Aalen
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:  
Pfarrer Hermann Knoblauch, 79 Jahre



**Offener Nachmittag für SeniorInnen**  
am Dienstag, 23.7., 14 – 16 Uhr im evan-  
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.  
Bilderquiz „Dalli Dalli Klick“ mit Brigitte  
Grunwald. **Herzliche Einladung!**

**Senioren**



**Tanzkreis**  
Di. 23.7. 14.30 Uhr in St. Maria  
ab 25.7. Sommerferien



Wir begleiten Schwerkranke,  
Sterbende und ihre Angehörigen  
– ambulant und kostenlos –  
Wir kommen dorthin, wo Sie uns  
brauchen: nach Hause, in Pflege-  
heime oder ins Krankenhaus.  
Hospizbüro: Tel. 07361/555056  
Einsatzleitung: 0171/2069420  
info@aalener-hospizdienst.de  
www.aalener-hospizdienst.de

**Org. Nachbarschaftshilfe**

**St. Maria:**  
Einsatzleiterin  
B. Simon, Tel. 528570

**Salvator u. St. Bonifatius:**  
Einsatzleiterin  
D. Kienle, Tel. 64209



Die **Telefonnummer für seelsor-  
gerliche Notfälle** ist außerhalb  
der Bürozeiten auf dem Anruf-  
beantworter zu erfahren.



Besuchen Sie auch  
unsere Homepage:  
[katholische-kirche-aalen.de](http://katholische-kirche-aalen.de)

**Kolpinghütte wegen Stadtranderholung  
geschlossen**



Die Kolpinghütte Albuch ist in der Zeit vom 28.7. bis 1.9.2024 we-  
gen Stadtranderholung geschlossen. Der erste Hüttendienst nach  
der Sommerpause findet wieder am 8.9.2024 statt.

**Sommerhocketse  
2024**

**Samstag, 20.7.2024**  
ab 13.00 Uhr  
bei St. Augustinus



Bei Kaffee und Kuchen, kühl-  
en Getränken und Deftigem  
vom Grill wollen wir den  
Sommer genießen.

Für Kinder stehen Spielmög-  
lichkeiten bereit.

**Es laden ein:**  
Wohngemeinschaft  
Triumphstadt-Zochental und  
Förderverein St. Augustinus e.V.

**Pastoralteam der SE**  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Tel. 07361 / 37058-220  
wolfgang.sedlmeier@drs.de  
Pfarrer Dominique Nindjin  
Tel. 07361 / 37058-223  
dominique.nindjin@drs.de  
Pfarrer Vilim Koretic  
Tel. 07361 / 66500  
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
Tel. +49 152 / 17851245  
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
Tel. 07361 / 37058-100  
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger  
Jugendreferent und Gemeindec Caritas  
Tel. 07361 / 37058-252  
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling  
Tel. 07361 / 37058-222  
oder 0157 / 80548835  
maria.esseling@drs.de

**Kita-Seelsorge**  
Dorothee Schäffler  
Religionspädagogin  
Tel. 07361 / 59056  
dorothee.schaeffler@drs.de

**Klinikseelsorge**  
Pastoralreferentin Karin Fritscher  
Tel. 07361 / 553155 (OAK),  
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

**Pfarrbüro**  
**Katholische Kirche Aalen**  
Bohlstr. 3, 73430 Aalen  
Telefon 07361 / 370 58 -100  
Fax 07361 / 370 58 -111  
www.katholische-kirche-aalen.de

**Öffnungszeiten**  
Montag 10.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr  
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

**Telefonzeiten**  
Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 12.00 Uhr  
Mo - Do 15.00 - 17.00 Uhr

**Mail-Adressen**  
salvator.aalen@drs.de  
stmaria.aalen@drs.de  
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

**Kontakt- und Öffnungszeiten:**  
**St. Bonifatius**  
Weilerstraße 109, 73434 Aalen  
Tel. 07361/37058-180 oder -100  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
**Vom 25.7. - 1.8. geschlossen**  
**St. Maria**  
Marienstr. 5, 73431 Aalen  
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr  
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



### In der kommenden Woche

**Chor der Salvatorkirche**  
Di 23.7. Chorprobe entfällt,  
stattdessen fliegende Singstun-  
de nach Ellwangen

### Notizblock

**Samstag, 27. Juli**  
Herzliche Einladung zum öku-  
menischen Gottesdienst am  
Mahnmal am Sa 27.7. um 18.30  
Uhr zum Thema „Alle eure Dinge  
lasst in Liebe geschehen.“ An-  
schließend Zeit für Begegnung  
bei Gebäck und Getränken und  
Möglichkeit zur Turmbesteigung.



### In der kommenden Woche

**Patrozinium in Himmlingen**  
Am Di 23.7. laden wir herzlich  
zum Magdalenenfest ein! Um  
19 Uhr ist Eucharistiefeier, an-  
schließend Hocketse

**Chor „Neue Töne“**  
Mi 24.7. 19 Uhr Sommerfest in  
der Gartenanlage Taufbach

**Chor der Marienkirche**  
Probe donnerstags um 19.45 Uhr  
im GH St. Maria



### In der kommenden Woche

**Kirchenchor St. Bonifatius**  
Wir singen am Dienstag, 23.7.  
um 18 Uhr in der Senioren-  
residenz in der Hofherrnstraße.  
Anschließend treffen wir uns im  
Biergarten des MTV Aalen.

### Notizblock

**Sonntag, 28. Juli**  
10 Uhr Gottesdienst im Grünen  
beim Wasserreservoir/Sandberg,  
mit Bläsern des Posaunenchores  
Unterrombach. Bei Regen in  
St. Thomas.

*Es ist unmöglich,  
alles auf einmal zu tun,  
aber es ist durchaus möglich,  
etwas auf einmal zu tun.*

*Pearl S. Buck*



## Familiengottesdienst

auf der Pfarrwiese Salvator

Am Sonntag, 21.7., feiern wir ab 10.30 Uhr Familiengottesdienst auf der Pfarrwiese oberhalb der Salvatorkirche.

Im Gottesdienst begrüßen wir die neuen Minis und bedanken uns bei unseren langjährigen MinistrantInnen.

Mit leckeren Würstchen vom Grill sorgen die Minis auch noch für das leibliche Wohl.

Alle Kinder, Familien und alle, die Lust haben, sind ganz herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf euch!

### ...und man sieht nur die im Lichte, die im Dunkeln sieht man nicht ....."

Wenn auch dieses Zitat aus Brechts „Dreigroschenoper“ in einem ganz anderen Kontext steht und dort auch etwas ganz anderes meint, so scheint es mir dennoch, in unseren Zusammenhang ganz gut zu passen. Man sieht in der Gemeinde meist nur die am Altar, am Ambo oder an einem Mikrofon stehen, die vielen anderen, die dafür sorgen, dass wir Gemeinde sein können, sieht man dagegen kaum.

Eine von diesen ist Birgit Winkler. Man sieht sie meist nicht, weil sie meist arbeitet, wenn die anderen schon weg sind. Man sieht aber, wenn sie wegen des Urlaubs oder wegen Krankheit aussetzen musste. Dann sind die Papierkörbe nicht geleert, die Böden nicht gesaugt oder gewischt und die Staubmüllen kommen aus ihren Verstecken. Sie ist seit 25 Jahren Raumpflegerin in Salvator, zunächst nur aus-  
hilfsweise geplant, dann aber, weil sich die Dienstzeiten besser mit der Familienarbeit vereinbaren ließen, für länger, und jetzt seit eben 25 Jahren. Ein großes Dankeschön für alles Engagement und für die Arbeit in der zweiten Reihe, die man wenig sieht und doch so wichtig ist. Mit einem Gläschen Sekt haben wir auf das denkwürdige Jubiläum angestoßen, und für einen Augenblick stand die sonst Un-  
sichtbare im Mittelpunkt. Wie schön! Und wenn nach Jesu Worten die Letzten die Ersten und die Ersten die Letzten sein werden, dann wäre es schon jetzt gut, den Lichtstrahl öfter mal auf die Unsichtbaren zu lenken.

*Text: Wolfgang Sedlmeier/Foto: Privat*



*v.l.: Kirchenpfleger Steffen Prümmer, Pfr. Wolfgang Sedlmeier, Birgit Winkler, Wolfgang Leis und Pfr. Dominique Nindjin*

### Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderats Salvator am 11.07.2024

- **Rückblick Peter und Paul-Fest:** Es war ein sehr schönes, gut besuchtes Fest. Herzlichen Dank an alle HelferInnen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.
- **Gemeindefest Salvator am 22.09.2024:** Es wurden letzte Absprachen getroffen bzgl. Verabschiedung Pfr. Dominique Nindjin, Kuchenspenden und einer Tombola.
- Es wurde beschlossen, dass für das Salvatorheim ein Beamer und ein Kühlschrank (für Kuchen etc.) angeschafft werden.

*Stefan Nuding*